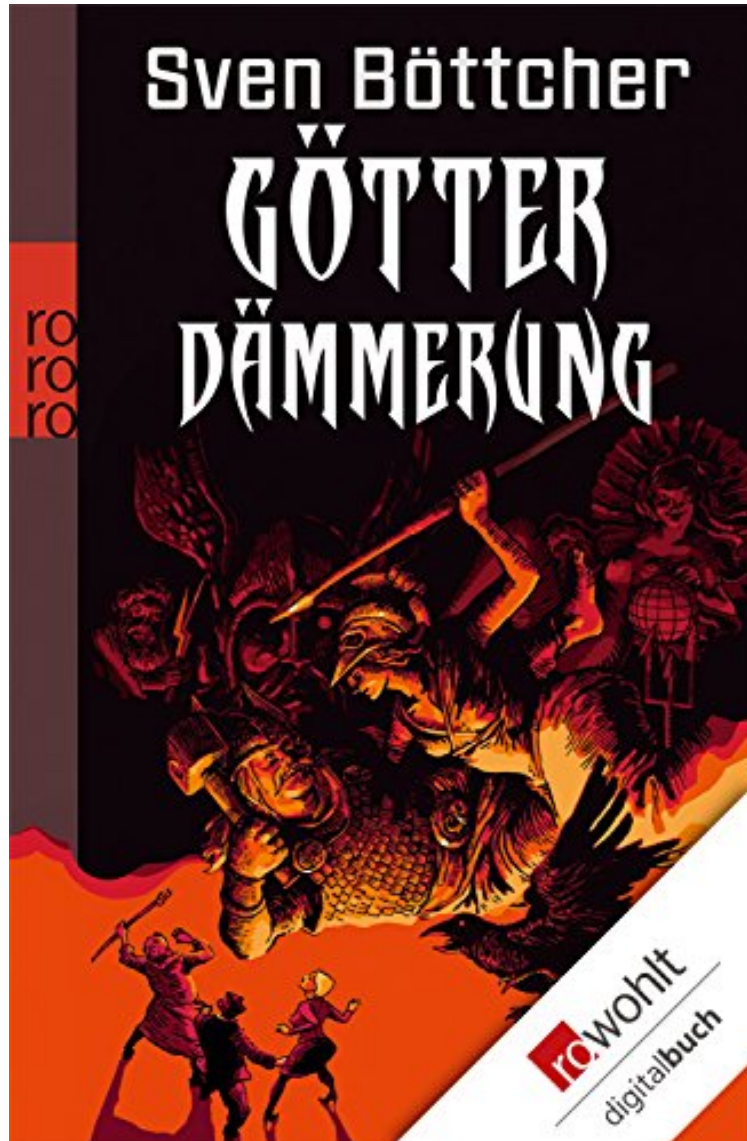


(Download pdf) Gtterdmmerung

Gtterdmmerung

Von Sven Bttcher

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #347554 in eBooksVerffentlicht am: 2012-08-01Erscheinungsdatum: 2012-08-01File Name: B008HAL5N6 | File size: 75.Mb

Von Sven Bttcher : Gtterdmmerung before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Gtterdmmerung:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "Kurzweiliger, aber sehr humorvoller Gtterzorn"Von BcherfresserInhalt:Die Gtter im Olymp sind erznt ber die Menschen, die immer weniger an sie glauben. Darum beschliet Zeus schlielich seine Blitze auf die Erde zu schieen, um Chaos zu verbreiten. Doch manche Gtter sehen seine Tat mit anderen Augen, denn Athene ist schlicht und

ergreifend dagegen die Menschen durch Chaos zum Glauben zu führen, sie ahnt, dass Zeus Blitze außer Kontrolle geraten und sie behlt recht damit. Während die Götter untereinander streiten, wird die Welt zu einem chaotischen Ort. Menschen verschwinden und tauchen plötzlich in ganz anderen Epochen wieder auf. überall erscheinen Pfeile. Die Welt und die Zeit scheinen auf dem Kopf zu stehen. Um diese Katastrophe zu beenden, wählt Athene drei Menschen aus. Cameron, einen Detektiv aus den 1930er Jahren, einen Salatbartechniker und seine Freundin aus dem Jetzt und Gwyditi einen Magier aus der Zeit Camelots. Nun liegt es an ihnen die Menschheit zu retten

Story 4/5 Spannung 3/5 Humor 3/5 Charaktere 3.5/5 Tiefgang 2/5 Idee 3/5 Meinung: Götterdämmerung ist eine fantastische Komödie, die schon in den 90er Jahren veröffentlicht wurde und nun bei Rowohlt als bearbeitete Neuauflage erschien (also angepasst an das Jahr 2012). Bei dem Autor handelt es sich um Sven Böttcher, einem deutschen Autor. Die Geschichte handelt davon, dass Zeus es nicht mehr ertragen kann, dass die Menschheit nicht mehr an ihn glaubt. Schließlich ignoriert er seine Brüder und Kinder, schleudert seine Blitze auf die Erde und hofft darauf dass nun die Menschen wieder an ihn glauben werden. Doch durch Zeus entsteht nur Chaos auf der Erde und nur Athene erkennt direkt, dass er so die Welt zerstören kann. Nun liegt es an drei Menschen die Welt vor dem Zorn Zeus zu retten. Mit ihrem Eintreffen waren die wichtigsten der Olympos-Bewohner zum ersten Mal einer unsterblichen Woche wieder fast vollständig versammelt. Zu einer Götterrunde, die sich nun eigentlich um den runden Tisch in der Mitte des Raumes versammeln musste, um zu plaudern, zu trinken und andere göttliche Dinge zu tun (Seite 21) Götterdämmerung besticht vor allem durch jede Menge Humor. Die griechischen Götter, sowie die Asen spielen eine wichtige Rolle in der Geschichte. Zeus ist schließlich der Grund für das Chaos auf der Erde und als Leser versteht man schnell, wieso es dazu kommen konnte. Denn der Autor lässt den Leser in die göttliche Welt eintauchen, sodass man sieht wie abgedreht sich die Götter benehmen. Sie betrinken sich, benehmen sich wie Tiere und streiten untereinander. Im Gegensatz dazu stehen die drei Helden der Geschichte, denn am Ende liegt es wieder an den Menschen selbst die Welt zu retten. Hier spielt der Detektiv Cameron, der Salatbartechniker Erasmus und der Magier Gwyditi die Hauptrolle. Alle drei Charaktere entstammen unterschiedlicher Epochen und sind zugleich skurrile Persönlichkeiten. Letztendlich hat Erasmus ein ausgezeichnetes Gespräch für das Chaos in der Welt und trägt einen großen Teil zum Plot bei. Aber es muss einen Weg geben, sagte Athene hnderingend und machte sich zum zwanzigsten Mal auf den Weg zu dem großen Stein, der fünf Meter von der Platane entfernt im hohen Gras lag. Wir dürfen das nicht zulassen. (Seite 91) Insgesamt ist Götterdämmerung ein humorvoller Roman, der sich mit der Mythologie beschäftigt. Es wird hier ziemlich viel auf die Schippe genommen, denn diese Komik steht hier im Vordergrund. Dazu gibt es dann verschiedenen Perspektiven, die immer wieder wechseln. Im großen und ganzen sind diese ganzen unterschiedlichen Perspektiven genauso chaotisch wie Zeus Blitze. Ich fand es teilweise extrem schwierig von den Göttern zum Salatbartechniker, zu den Göttern, zum Magier zu wechseln. An sich ist der Plot aber ansonsten lustig zu lesen. Für mich war es aber auch nur eine nette Lektüre für zwischendurch, denn Tiefe sucht man in diesem Roman vergeblich, leider. Götterdämmerung besticht eher durch Sarkasmus und einem rollenden Plot, der relativ schnell zu einem Ende führt. Mir war das Ende etwas zu knapp geraten und ich fühlte mich etwas abserviert. Gwyditi fühlte sich von aller Welt verlassen. Der Stein stand unbewegt im Licht der Nachmittagssonne und schwieg. Natürlich hatte Merlin nichts, aber auch gar nichts vom dem Ausbruch seines besten Schlers mitbekommen. (Seite 128) Ansonsten birgt die recht kurze Geschichte doch interessante Charaktere. Leider bleiben auch diese sehr flach durch diesen humorvollen Stil und man erfährt als Leser nur die wichtigsten Merkmale zu einem Charakter. Trotzdem fand ich die drei unterschiedlichen Menschen, die ausgewählt wurden wirklich gut. Mir hat vor allem der verpeilte Salatbartechniker Erasmus gefallen. Er erscheint verwirrend und intelligent zugleich. Aber dennoch bleibt die die Handlung vorhersehbar und einfach. Götterdämmerung bekommt deshalb von mir 3 gute Sterne, denn bei dem Roman handelt es sich zwar um eine humorvolle Geschichte, lauter Parodie, aber auch um eher eine kurzweilige Lektüre, die man schnell gelesen hat und danach nicht wirklich etwas hängen bleibt. Der Schreibstil ist einfach und locker. Man kann die Geschichte gut und zügig lesen. Der Autor tendiert eindeutig zu humorvoller Sprache, denn der Inhalt ist sarkastisch was sich auch auf den Schreibstil auswirkt. Dazu gibt es viele verschiedenen Perspektiven. Mir war diese humorvolle Art an manch einer Stelle allerdings zu aufgesetzt. Das Cover passt zum Inhalt, jedoch finde ich es nicht wirklich ansprechend. Nach kurzer Suche im Internet muss ich wirklich sagen, dass mir das erste Cover doch wesentlich besser gefallen hätte. Gut gelungen finde ich jedoch die Aufmachung auf den Innenseiten. Es gibt Zitate und ausgiebige Randbemerkungen was das ganze interessanter macht. Erasmus lie die Karte Karte sein und blickte nach vorn. Diesmal sah Thor noch etwas beeindruckender aus als auf dem Parkplatz. Auf seinem Hammer gestützt, stand er breitbeinig im Gegenlicht auf der Fahrbahn und wirkte wie ein unbewegbarer Felsbrocken mit Helm. (Seite 258) Fazit: Götterdämmerung erhält von mir 3 gute Sterne. Meiner Meinung nach ist der Roman eine humorvolle Lektüre für langweilige Stunden. Mehr aber auch nicht, denn es fehlt einfach an Tiefe. 3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Abgedrehter Humor trifft auf Mythologie Von bibliofeles.de Rezension: Bei Sven Böttchers 'Götterdämmerung' handelt es sich nicht um einen ganz neuen Roman, sondern um eine bearbeitete Fassung, die 1992 schon einmal unter dem gleichen Titel erschien. An Aktualität und Witz hat die Geschichte aber im Laufe der Jahre nichts eingebüßt, ganz im Gegenteil, wo uns doch der Weltuntergang laut Mayakalender kurz bevor steht (man stelle sich an dieser Stelle ein Augenzwinkern vor). Wie immer spreche ich zu Anfang den Schreibstil an und hier liegt für mich auch die einzige Schwachstelle des Buches. Er ist nicht zwar schlecht und Worte wie langweilig oder zu

ausschweifend wren betrieben, aber irgendetwas verhinderte trotzdem oftmals, dass ich aufmerksam blieb, was dann dazu fhrte, dass ich bestimmte Passagen noch einmal lesen musste um zu wissen, worum es genau geht. Was ich aber sehr amant fand, waren die Randbemerkungen, die zwar nicht oft vorkommen, dann aber ber mehrere Seiten gehen und einem mit Humor die Verbindungen innerhalb der verschiedenen Gtterfamilien nherbringen. Noch witziger ist dies im brigen, wenn man sich mit Mythologie etwas auskennt ' die Beschreibungen sind sehr treffend und im wahrsten Sinne des Wortes gttlich unterhaltend. Die Geschichte zu beschreiben, knnte unter Umstnden etwas verwirrend klingen, was sie aber im Buch eigentlich nicht ist, da auf den ersten Seiten jedes Kapitel der insgesamt drei Teile kurz zusammengefasst wird, z.B. 'Viertes Kapitel, in dem Gwydiot sehr schmutzig wird und mit einem Stein plaudert'. Auerdem befindet sich am Ende des Buches ein 'Wer hat was mit oder stammt von wem'-Gtterregister. Die Hauptrolle der Gtter nehmen brigens die Griechen mit Zeus an ihrer Spitze und die Asen mit Odin an dieser ein. Alles in allem lsst sich aber sagen, dass die meisten Familienmitglieder als ziemlich schwachsinnig und versoffen dargestellt werden und die meiste Zeit dabei sind Intrigen gegeneinander zu spinnen. Auf der Seite der Menschen kommen viele namhafte Personen vor, die unter Zeus' Blitzen zu leiden haben und wegen denen sich die Geschichte vllig neu schreibt, z.B. Stalin oder Goethe. Was bei den menschlichen Protagonisten aus den drei verschiedenen Epochen passiert, befindet sich meist jeweils in einem eigenen Kapitel ' die bersicht verliert man trotz der vielen Personen also nicht. Am besten kann man 'Gtterdmmern' mit dem Humor aus den Bchern von Terry Pratchett und Douglas Adams vergleichen ' herrlich bescheuert wobei man aber trotzdem etwas im Kopf haben muss, um ihn zu verstehen. Wenn das aber so ist, kommt man aus dem Kichern berhaupt nicht mehr heraus. Fazit: Abgedrehter Humor + Mythologie = Gtterdmmern. 4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Herrlich abgedreht Von Wolfshertz Zeus ist verdammt sauer: keiner dieser unglubigen Banausen auf der einfltigen Erde da unten mag noch so richtig an ihn glauben. Er beschliet, gehrig Chaos zu stiften. Das wiederrum ruft die neidischen nordischen Gottheiten auf den Plan, die sowieso grundstzlich nicht gut auf die Griechen zu sprechen sind. Und mittendrin stolpern noch drei Auserwhlte herum, die die letzte Hoffnung der Menschheit sind...ohne es zu ahnen. Ich bin etwas skeptisch an das Buch herangegangen, da ich mir ehrlich gesagt nicht wirklich vorstellen konnte, dass mir die Geschichte liegen wrde. Aber am Ende stand fr mich fest: in einem eher schwachen Lesemonat, war dieses Buch ein absolutes Highlight! Der Humor ist bse, schwarz und trocken - bestimmt nichts fr jeden, aber meinen Geschmack hat es umso mehr getroffen. Und dann wundert es auch nicht, dass ich eigentlich fast permanent mindestens schmunzeln, wenn nicht auch kichern musste. Die Geschichte ist einfach so herrlich verrckt und abgefahren! Mal ganz abgesehen von den immer wiederkehrenden Seitenhieben auf die Gesellschaft oder aktuelle politische Themen (die Griechen gegen die Germanen..., wem geht ein Licht auf?). Die Figuren sind vielfltig. Natrlich sind nahezu smtliche griechische und nordische Gottheiten vertreten, auf der Erde bekommen wir es mit den drei sehr speziellen Auserwhlten zu tun und nebenbei begegnet man noch dem ein oder anderen bekannten Gesicht der Menschheitsgeschichte. Aber eines haben sie alle gemeinsam: sie haben gewaltig einen an der Klatsche! Daher passen sie einfach perfekt in dieses abgefahrene Szenario und geben dem Ganzen eigentlich erst den ntigen Witz, denn schlielich sind sie es, die den ganzen Unsinn verzapfen. So richtige Protagonisten gibt es eigentlich nicht, schlielich ist man als Leser bei jedem Ereignis hautnah dabei. Einen kleinen Minuspunkt gibt es aber doch: das Ende kam mir persnlich zu abrupt und hat doch noch die ein oder andere Frage offen gelassen. Ehrlich gesagt htte ich mir fr das Finale auch noch etwas mehr Skurrilitt gewünscht, aber man kann ja nicht alles haben! Das Buch hat mich sehr positiv berrascht. Wer auf schwarzen Humor und abgefahrene Geschichten steht, nebenbei vielleicht noch eine Vorliebe fr griechische und nordische Mythologie hat, der sollte hier mal einen nheren Blick drauf werfen!

Kurzbeschreibung Die Gtter mssen verrckt sein. Es ist nicht leicht, ein Gott zu sein. Vor allem, wenn kein Mensch an einen glaubt und die eigene unsterbliche Sippe Intrigen spinnt. Gttvater Zeus beschliet daher, die Weltgeschichte mal ordentlich durchzuschtteln, damit die Gromuler der Neuzeit wieder an Wunder glauben. Ein paar geschickt geschleuderte Blitze bringen historisch alles aus dem Lot, und drei Menschen aus unterschiedlichen Epochen sind fortan dazu bestimmt, das Allerschlimmste zu verhindern: ein Magier vom Hofe Knig Artus, ein amerikanischer Detektiv und ein deutscher Salatbar-Techniker ... Bttcher hat bizarre Einfllle, ein Hndchen fr witzige Dialoge und abstruse Szenarien. (WAZ) Kurzbeschreibung Die Gtter mssen verrckt sein. Es ist nicht leicht, ein Gott zu sein. Vor allem, wenn kein Mensch an einen glaubt und die eigene unsterbliche Sippe Intrigen spinnt. Gttvater Zeus beschliet daher, die Weltgeschichte mal ordentlich durchzuschtteln, damit die Gromuler der Neuzeit wieder an Wunder glauben. Ein paar geschickt geschleuderte Blitze bringen historisch alles aus dem Lot, und drei Menschen aus unterschiedlichen Epochen sind fortan dazu bestimmt, das Allerschlimmste zu verhindern: ein Magier vom Hofe Knig Artus, ein amerikanischer Detektiv und ein deutscher Salatbar-Techniker ... Bttcher hat bizarre Einfllle, ein Hndchen fr witzige Dialoge und abstruse Szenarien. (WAZ) ber den Autor und weitere Mitwirkende Sven Bttcher, Jahrgang 1964, schreibt seit einem Vierteljahrhundert Romane, Sach- und Drehbcher. Er bertrug und ergnzte das notwendigste Wrterbuch aller Zeiten (Der tiefere Sinn des Labenz von Douglas Adams John Lloyd) fr den deutschen Sprachraum und lieferte eine

Reihe Thriller und philosophischer Fantasy-Sci-Fi-Kreuzungen ab, zuletzt die von Frank Schtzing als intelligent und rasant gelobte Prophezeiung (2011) - Action mit Anspruch - brillant präsentiert (WDR 5).